



**Bauhauptgewerbe/Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbruch-  
arbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten u. a.**

E II - m

## Ergebnisse der monatlichen Erhebung der Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern

Juni 2012

Bestell-Nr.: E213 2012 06

Herausgabe: 30. August 2012

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 588-56431

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2012  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
<b>0</b>	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
<b>x</b>	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
<b>p</b>	vorläufige Zahl
<b>s</b>	geschätzte Zahl
<b>r</b>	berichtigte Zahl
<b>a. n. g.</b>	anderweitig nicht genannt
<b>o. a. S.</b>	ohne ausgeprägten Schwerpunkt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>I. Hinweise</b>	3
<b>II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe</b>	
1. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten	5
2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz	6
<b>III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe</b>	
1. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten	7
2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang	8
3. Auftragsbestand nach Bauart	9
4. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen	10
5. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen	11

## I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Erhebung im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2). Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
- 42.9 Sonstiger Tiefbau
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten

Da der Berichtskreis im Bauhauptgewerbe auch nach der Wirtschaftszweigumstellung weitgehend gleich geblieben ist, sind die aktuellen Angaben für das gesamte Bauhauptgewerbe mit den Ergebnissen aus früheren Jahren (nach WZ 2003) vergleichbar.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden die Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie alle Arbeitsgemeinschaften („Monatsberichtskreis“). Die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftrageingänge und Auftragsbestände - werden zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt („Hochgerechnete Ergebnisse“). Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung, früher Totalerhebung genannt. Die so ermittelten, hochgerechneten Ergebnisse sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig.

Mit dem Landkreisneuordnungsgesetz vom 12. Juli 2010 (Artikel 1 des Kreisstrukturgesetzes) wurde bestimmt, dass die bisherigen 12 Landkreise aufgelöst werden und die Kreisfreiheit der Hansestädte Greifswald, Stralsund und Wismar sowie der Stadt Neubrandenburg aufgehoben wird. Damit besteht Mecklenburg-Vorpommern seit dem 4. September 2011 aus zwei kreisfreien Städten (Rostock, Hansestadt und Schwerin, Landeshauptstadt) und sechs Landkreisen (Mecklenburgische Seenplatte, Landkreis Rostock, Vorpommern-Rügen, Nordwestmecklenburg, Vorpommern-Greifswald, Ludwigslust-Parchim) (vgl. Tabelle 5).

### Definitionen der erfassten Merkmale

#### Tätige Personen (Beschäftigte)

Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, kaufmännische und technische Arbeitnehmer, Facharbeiter einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister, Fachwerker und Werker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende und bei kumulierten Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

#### Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme)

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld und ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit. Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

#### Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

#### Gesamtumsatz

Baugewerblicher Umsatz und nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. Der Umsatz bezieht sich auf im Bundesgebiet getätigte Leistungen (Inlandumsatz) ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

### **Baugewerblicher Umsatz**

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer.

### **Sonstiger Umsatz**

Umsätze (Gesamtbetrag der abgerechneten Leistungen) aus eigenen Erzeugnissen, soweit sie nicht in der eigenen Bauleistung abgerechnet werden, z. B. Baustoffe, Betonwaren, Kies etc., Umsätze aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen wie Erlöse aus Produktionsrückständen (Schrott, Material aus Abbrucharbeiten etc.), Kosten für Fracht und Porto, Gerätereperaturen für Dritte, Umsätze aus unbearbeitet weiterverkauften, fremden Erzeugnissen (Handelsware) sowie Umsätze, die bei nichtbaugewerblichen oder bei sonstigen Tätigkeiten, wie Vermietung und Verpachtung von Geräten und Anlagen (einschl. Leasing), Transportleistungen für Dritte (Lohnfahren) etc., anfallen.

### **Auftragseingang**

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d. h. an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### **Auftragsbestand**

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen. Für bereits im Bau befindliche Projekte ist vom gesamten Auftragswert der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertig gestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung). Der Auftragsbestand wird am Ende eines jeden Vierteljahres erhoben.

## **Besonderer Ergebnismachweis im Bereich Bauhauptgewerbe**

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz, Auftragseingang und -bestand werden nach der Art der errichteten Bauten und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

### **Wohnungsbau** (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime -, deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

### **Gewerblicher Bau**

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post) sowie von Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden, sind dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen.

Hoch- und Tiefbauprojekte, denen ein Public-Private-Partnership (PPP) zu Grunde liegt, sind den Kategorien Öffentlicher Hochbau bzw. Öffentlicher Tiefbau zuzuordnen. PPP-Straßenbauprojekte sind bei der Kategorie Straßenbau nachzuweisen.

### **Öffentlicher Bau**

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Orden, religiöse und weltliche Vereinigungen, karitative Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien und sonstige nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtete Zusammenschlüsse u. a.) und Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

### **Straßenbau**

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen sind der Bauart „Tiefbau (ohne Straßenbau)“ zugeordnet. Zum Straßenbau sind alle betreffenden Tiefbauten und Tiefbauleistungen zu zählen, unabhängig vom Auftraggeber bzw. von der Auftraggebergruppe. Straßenbauten für öffentliche Auftraggeber werden hier ebenso erfasst wie Straßenbauten für private Auftraggeber.

## II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe

### 1. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten

Zeitraum	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Davon	
					baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz <sup>3)</sup>
	Anzahl	1 000		1 000 EUR		
2000 .....	34 018	43 246	681 521	2 672 793	2 636 636	36 157
2001 .....	28 134	36 385	573 500	2 268 056	2 240 071	27 986
2002 .....	25 547	33 028	514 120	2 275 505	2 257 840	17 665
2003 .....	22 146	27 362	462 315	2 000 704	1 986 090	14 614
2004 .....	19 856	24 845	426 529	1 841 096	1 830 046	11 051
2005 .....	18 181	22 453	385 655	1 817 121	1 805 825	11 297
2006 .....	17 806	22 565	378 490	1 802 404	1 788 079	14 325
2007 .....	17 426	22 383	387 373	1 845 734	1 832 619	13 115
2008 .....	16 290	21 079	365 080	1 640 813	1 623 368	17 445
2009 .....	15 783	19 619	349 342	1 515 356	1 501 653	13 703
2010 .....	15 982	18 815	351 001	1 623 930	1 611 257	12 673
2011 .....	16 267	21 334	382 389	1 869 397	1 854 578	14 819
1. Halbjahr.....	15 817	9 530	172 647	723 034	717 697	5 337
2. Halbjahr.....	16 717	11 804	209 742	1 146 363	1 136 881	9 482
Januar.....	15 179	959	23 679	50 850	50 470	380
Februar.....	15 177	971	22 118	66 132	65 564	568
März.....	15 813	1 685	28 541	106 452	105 497	955
April.....	16 186	1 828	31 445	135 568	134 636	932
Mai.....	16 329	2 195	33 895	206 682	205 443	1 239
Juni.....	16 215	1 892	32 969	157 350	156 087	1 263
Juli.....	16 580	1 939	33 549	191 410	190 164	1 246
August.....	16 748	2 161	35 603	196 107	194 899	1 208
September.....	16 836	2 131	34 696	182 983	181 270	1 713
Oktober.....	16 929	1 972	33 881	189 345	188 074	1 271
November.....	16 794	2 159	38 046	205 107	203 346	1 761
Dezember.....	16 416	1 442	33 967	181 411	179 128	2 283
2012 .....						
1. Halbjahr.....	15 764	9 317	179 496	833 446	826 897	6 549
2. Halbjahr.....						
Januar.....	15 569	1 194	27 538	83 279	82 486	793
Februar.....	15 469	839	23 672	127 195	126 471	724
März.....	15 731	1 751	29 241	126 731	125 731	1 000
April.....	15 832	1 739	32 164	132 876	131 764	1 112
Mai.....	15 947	1 859	34 287	202 013	200 670	1 343
Juni.....	16 037	1 935	32 594	161 352	159 775	1 577
Juli.....						
August.....						
September.....						
Oktober.....						
November.....						
Dezember.....						

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

3) nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten

Noch: II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe

**2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz**

Merkmal	Maßeinheit	Juni 2012	Mai 2012	Juni 2011	Januar bis Juni	
					2012	2011
Tätige Personen <sup>1)</sup> .....	Anzahl	16 037	15 947	16 215	15 764	15 817
Geleistete Arbeitsstunden.....	1 000	1 935	1 859	1 892	9 317	9 530
davon						
Hochbau.....	1 000	1 206	1 156	1 150	6 015	6 039
Tiefbau.....	1 000	729	703	742	3 302	3 491
davon						
Wohnungsbau.....	1 000	786	762	700	3 947	3 575
gewerblicher Bau.....	1 000	600	562	617	2 868	3 067
Hochbau .....	1 000	273	256	299	1 380	1 593
Tiefbau .....	1 000	327	306	318	1 488	1 474
öffentlicher und Straßenbau .....	1 000	549	535	575	2 502	2 888
Hochbau .....	1 000	147	138	151	688	871
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	1 000	44	40	40	190	209
Körperschaften des öffentlichen Rechts ....	1 000	103	98	111	498	662
Tiefbau .....	1 000	402	397	424	1 814	2 017
Straßenbau .....	1 000	225	236	247	997	1 121
sonstiger Tiefbau.....	1 000	177	161	177	817	896
Entgelte .....	1 000 EUR	32 594	34 287	32 969	179 496	172 647
Gesamtumsatz .....	1 000 EUR	161 352	202 013	157 350	833 446	723 034
Baugewerblicher Umsatz.....	1 000 EUR	159 775	200 670	156 087	826 897	717 697
davon						
Hochbau.....	1 000 EUR	96 416	140 998	93 164	568 190	455 995
Tiefbau.....	1 000 EUR	63 359	59 672	62 923	258 707	261 702
davon						
Wohnungsbau.....	1 000 EUR	55 003	107 632	51 876	385 415	264 712
gewerblicher Bau.....	1 000 EUR	55 413	50 471	55 975	250 941	235 269
Hochbau .....	1 000 EUR	28 296	22 376	29 843	130 780	129 220
Tiefbau .....	1 000 EUR	27 117	28 095	26 132	120 161	106 049
öffentlicher und Straßenbau .....	1 000 EUR	49 359	42 567	48 236	190 541	217 716
Hochbau .....	1 000 EUR	13 117	10 990	11 445	51 995	62 063
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	1 000 EUR	2 689	3 083	2 662	12 704	13 908
Körperschaften des öffentlichen Rechts ....	1 000 EUR	10 428	7 907	8 783	39 291	48 155
Tiefbau .....	1 000 EUR	36 242	31 577	36 791	138 546	155 653
Straßenbau .....	1 000 EUR	22 866	19 926	20 840	79 337	86 987
sonstiger Tiefbau.....	1 000 EUR	13 376	11 651	15 951	59 209	68 666
Sonstiger Umsatz .....	1 000 EUR	1 577	1 343	1 263	6 549	5 337

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

### III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

#### 1. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten

Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe <sup>1)</sup>	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Darunter	Auftragseingang
							baugewerblicher Umsatz	
		Anzahl		1 000	1 000 EUR			
2000 .....	251	511	23 442	29 138	497 876	2 062 233	2 037 534	1 502 386
2001 .....	251	444	19 223	24 497	419 468	1 721 823	1 699 023	1 322 664
2002 .....	251	365	15 733	19 942	344 223	1 626 758	1 614 995	1 152 576
2003 .....	251	322	13 455	16 609	311 108	1 383 348	1 372 649	1 013 770
2004 .....	257	286	11 595	14 578	277 857	1 254 935	1 247 570	871 517
2005 .....	253	249	10 229	12 738	245 593	1 195 081	1 189 225	833 971
2006 .....	251	223	9 618	12 268	234 243	1 215 209	1 206 133	929 842
2007 .....	251	218	9 596	12 167	239 738	1 228 379	1 218 437	954 632
2008 .....	253	204	8 726	11 116	220 103	1 134 049	1 124 758	855 548
2009 .....	254	200	8 440	10 510	214 300	975 277	967 225	784 884
2010 .....	256	195	8 434	10 037	211 571	1 004 206	994 968	794 649
2011 .....	253	201	8 801	11 344	234 339	1 146 628	1 134 401	850 913
1. Halbjahr.....	125	198	8 493	5 030	105 137	428 494	424 154	399 171
2. Halbjahr.....	128	204	9 109	6 314	129 202	718 134	710 247	451 742
Januar.....	21	201	8 198	499	14 623	31 012	30 724	40 115
Februar.....	20	199	8 197	511	13 659	41 669	41 238	37 725
März.....	23	198	8 441	876	17 239	63 266	62 478	75 815
April.....	19	198	8 640	973	18 993	81 978	81 209	87 271
Mai.....	22	197	8 716	1 157	20 473	114 190	113 168	75 636
Juni.....	20	197	8 764	1 014	20 150	96 379	95 337	82 609
Juli.....	21	195	8 850	1 015	20 264	116 338	115 310	90 519
August.....	23	196	8 940	1 137	21 505	117 642	116 645	101 367
September.....	22	196	8 987	1 137	20 957	114 720	113 307	81 349
Oktober.....	19	212	9 412	1 074	21 269	124 570	123 506	65 864
November.....	22	212	9 337	1 183	23 884	132 928	131 454	60 686
Dezember.....	21	212	9 127	768	21 323	111 936	110 025	51 957
2012 .....								
1. Halbjahr.....	125	209	8 764	4 950	112 679	476 742	471 260	391 967
2. Halbjahr.....								
Januar.....	22	210	8 656	604	17 287	47 478	46 814	42 682
Februar.....	21	210	8 600	424	14 860	60 182	59 576	46 746
März.....	22	210	8 746	935	18 356	76 076	75 239	67 699
April.....	19	208	8 802	940	20 191	81 522	80 591	76 222
Mai.....	20	208	8 866	1 002	21 524	110 054	108 930	80 243
Juni.....	21	208	8 916	1 045	20 461	101 430	100 110	78 375
Juli.....								
August.....								
September.....								
Oktober.....								
November.....								
Dezember.....								

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

**2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang**

Merkmal	Maßeinheit	Juni 2012	Mai 2012	Juni 2011	Januar bis Juni	
					2012	2011
Tätige Personen <sup>1)</sup> .....	Anzahl	8 916	8 866	8 764	8 764	8 493
Geleistete Arbeitsstunden.....	1 000	1 045	1 002	1 014	4 950	5 030
davon						
Hochbau.....	1 000	481	459	443	2 394	2 353
Tiefbau.....	1 000	564	543	571	2 556	2 677
davon						
Wohnungsbau.....	1 000	229	222	195	1 150	991
gewerblicher Bau.....	1 000	432	405	427	2 052	2 084
Hochbau .....	1 000	166	156	168	840	895
Tiefbau .....	1 000	266	249	259	1 212	1 189
öffentlicher und Straßenbau .....	1 000	384	375	392	1 748	1 955
Hochbau .....	1 000	86	81	80	404	467
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	1 000	22	20	17	95	98
Körperschaften des öffentlichen Rechts ....	1 000	64	61	63	309	369
Tiefbau .....	1 000	298	294	312	1 344	1 488
Straßenbau .....	1 000	165	173	178	730	809
sonstiger Tiefbau.....	1 000	133	121	134	614	679
Entgelte .....	1 000 EUR	20 461	21 524	20 150	112 679	105 137
Gesamtumsatz .....	1 000 EUR	101 430	110 054	96 379	476 742	428 494
Baugewerblicher Umsatz.....	1 000 EUR	100 110	108 930	95 337	471 260	424 154
davon						
Hochbau.....	1 000 EUR	46 421	58 348	42 374	252 169	204 453
Tiefbau.....	1 000 EUR	53 689	50 582	52 963	219 091	219 701
davon						
Wohnungsbau.....	1 000 EUR	18 331	35 871	15 516	128 449	80 137
gewerblicher Bau.....	1 000 EUR	42 445	39 227	41 412	191 771	174 175
Hochbau .....	1 000 EUR	19 357	15 307	19 333	89 465	84 942
Tiefbau .....	1 000 EUR	23 088	23 920	22 079	102 306	89 233
öffentlicher und Straßenbau .....	1 000 EUR	39 334	33 832	38 409	151 040	169 842
Hochbau .....	1 000 EUR	8 733	7 170	7 525	34 255	39 374
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	1 000 EUR	1 411	1 618	1 269	6 667	6 884
Körperschaften des öffentlichen Rechts ....	1 000 EUR	7 322	5 552	6 256	27 588	32 490
Tiefbau .....	1 000 EUR	30 601	26 662	30 884	116 785	130 468
Straßenbau .....	1 000 EUR	19 511	17 002	17 271	67 695	73 236
sonstiger Tiefbau.....	1 000 EUR	11 090	9 660	13 613	49 090	57 232
Sonstiger Umsatz .....	1 000 EUR	1 320	1 124	1 042	5 482	4 340
Auftragseingang.....	1 000 EUR	78 375	80 243	82 609	391 967	399 171
davon						
Hochbau.....	1 000 EUR	39 593	33 062	32 720	193 947	183 034
Tiefbau.....	1 000 EUR	38 782	47 181	49 889	198 020	216 137
davon						
Wohnungsbau.....	1 000 EUR	15 585	12 334	15 535	80 230	72 980
gewerblicher Bau.....	1 000 EUR	33 303	36 005	33 321	170 680	172 346
Hochbau .....	1 000 EUR	15 787	13 600	10 820	78 662	77 393
Tiefbau .....	1 000 EUR	17 516	22 405	22 501	92 018	94 953
öffentlicher und Straßenbau .....	1 000 EUR	29 487	31 904	33 753	141 057	153 845
Hochbau .....	1 000 EUR	8 221	7 128	6 365	35 055	32 661
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	1 000 EUR	654	741	1 017	5 805	5 672
Körperschaften des öffentlichen Rechts ....	1 000 EUR	7 567	6 387	5 348	29 250	26 989
Tiefbau .....	1 000 EUR	21 266	24 776	27 388	106 002	121 184
Straßenbau .....	1 000 EUR	11 476	14 368	20 530	64 327	79 903
sonstiger Tiefbau.....	1 000 EUR	9 790	10 408	6 858	41 675	41 281

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate



Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

**3. Auftragsbestand nach Bauart**

Jahr Stichtag	Auftragsbestand			Wohnungsbau	Gewerblicher Bau		
	insgesamt	davon			zusammen	davon	
		Hochbau	Tiefbau			Hochbau	Tiefbau
1 000 EUR							
2011							
31. März .....	323 448	137 147	186 301	51 955	122 624	59 672	62 952
30. Juni .....	365 375	157 677	207 698	64 539	142 896	61 209	81 687
30. September.....	351 432	143 050	208 382	61 989	125 310	50 027	75 283
31. Dezember.....	298 314	159 210	139 104	83 724	106 053	50 082	55 971
2012							
31. März .....	336 358	166 388	169 970	87 197	134 372	54 113	80 259
30. Juni .....	367 298	189 369	177 929	86 710	147 319	69 250	78 069
30. September.....							
31. Dezember.....							

Jahr Stichtag	Öffentlicher und Straßenbau						
	zusammen	Hochbau	davon		Tiefbau	davon	
			Organisationen ohne Erwerbs- zweck	Körperschaften des öffent- lichen Rechts		Straßenbau	sonstiger Tiefbau
1 000 EUR							
2011							
31. März .....	148 869	25 520	5 725	19 795	123 349	74 538	48 811
30. Juni .....	157 940	31 929	5 556	26 373	126 011	87 462	38 549
30. September.....	164 133	31 034	10 658	20 376	133 099	93 194	39 905
31. Dezember.....	108 537	25 404	4 765	20 639	83 133	50 257	32 876
2012							
31. März .....	114 789	25 078	6 631	18 447	89 711	62 791	26 920
30. Juni .....	133 269	33 409	3 997	29 412	99 860	65 054	34 806
30. September.....							
31. Dezember.....							

Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

**4. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe <sup>1)</sup>	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Darunter	Auftrags- eingang
		Anzahl		1 000			bau- gewerblicher Umsatz	
<b>Juni 2012</b>								
41.2	Bau von Gebäuden .....	68	2 897	326	6 740	35 443	35 173	29 195
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken.....	39	2 114	248	5 024	27 789	27 298	18 901
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau .....	28	1 401	174	3 159	12 974	12 641	11 135
42.9	Sonstiger Tiefbau.....	24	1 024	117	2 371	10 437	10 303	6 616
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten.....	4	122	14	256	1 739	1 695	806
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten ...	45	1 358	164	2 912	13 049	13 000	11 721
43.91.1	darunter Dachdeckerei und Bauspenglerei .....	18	495	59	982	5 107	5 063	4 196
43.99.1	Gerüstbau.....	13	355	50	802	2 516	2 516	1 691
<b>41.2-43.9</b>	<b>Bauhauptgewerbe insgesamt.....</b>	<b>208</b>	<b>8 916</b>	<b>1 045</b>	<b>20 461</b>	<b>101 430</b>	<b>100 110</b>	<b>78 375</b>
<b>Januar bis Juni 2012</b>								
41.2	Bau von Gebäuden .....	69	2 869	1 621	37 812	197 121	196 244	136 908
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken.....	39	2 085	1 062	27 279	103 929	102 732	102 401
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau .....	28	1 353	754	16 589	52 745	50 720	53 813
42.9	Sonstiger Tiefbau.....	24	1 016	594	13 313	52 588	51 800	34 744
43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten.....	4	108	69	1 304	6 874	6 642	2 927
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten ...	45	1 333	851	16 382	63 487	63 124	61 173
43.91.1	darunter Dachdeckerei und Bauspenglerei .....	18	483	295	5 432	23 857	23 536	23 538
43.99.1	Gerüstbau.....	13	347	270	4 552	13 528	13 528	10 631
<b>41.2-43.9</b>	<b>Bauhauptgewerbe insgesamt.....</b>	<b>209</b>	<b>8 764</b>	<b>4 950</b>	<b>112 679</b>	<b>476 742</b>	<b>471 260</b>	<b>391 967</b>

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate  
2) ohne Umsatzsteuer

Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

**5. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen \*)**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe <sup>1)</sup>	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Davon		Auftrags- eingang
						bau- gewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz <sup>3)</sup>	
	Anzahl		1 000	1 000 EUR				
<b>Juni 2012</b>								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Rostock .....	9	519	53	1 278	6 383	6 348	34	6 948
Schwerin .....	16	725	85	1 860	8 330	8 330	-	5 294
<b>Landkreise</b>								
Mecklenburgische Seenplatte...	50	2 383	283	5 370	26 931	26 138	793	21 324
Landkreis Rostock.....	36	1 330	167	2 873	13 531	13 529	2	9 063
Vorpommern-Rügen.....	22	888	97	2 110	10 139	10 124	15	7 405
Nordwestmecklenburg.....	18	936	103	2 198	12 342	12 198	144	5 717
Vorpommern-Greifswald.....	25	947	115	1 937	8 722	8 413	309	9 607
Ludwigslust-Parchim .....	32	1 188	140	2 835	15 053	15 030	23	13 016
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>208</b>	<b>8 916</b>	<b>1 045</b>	<b>20 461</b>	<b>101 430</b>	<b>100 110</b>	<b>1 320</b>	<b>78 375</b>
<b>Januar bis Juni 2012</b>								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Rostock .....	9	506	242	6 936	30 315	30 131	184	32 191
Schwerin .....	16	731	416	10 320	34 650	34 650	-	38 814
<b>Landkreise</b>								
Mecklenburgische Seenplatte...	50	2 367	1 322	29 228	111 477	109 170	2 308	91 928
Landkreis Rostock.....	36	1 293	787	15 736	69 536	69 497	38	60 452
Vorpommern-Rügen.....	22	869	492	11 715	47 078	46 979	99	35 619
Nordwestmecklenburg.....	18	914	510	12 387	78 968	78 354	614	35 006
Vorpommern-Greifswald.....	25	911	555	10 957	41 140	39 092	2 048	35 632
Ludwigslust-Parchim .....	33	1 174	624	15 400	63 579	63 386	192	62 322
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>209</b>	<b>8 764</b>	<b>4 950</b>	<b>112 679</b>	<b>476 742</b>	<b>471 260</b>	<b>5 482</b>	<b>391 967</b>

\*) in der Kreisgliederung gemäß Landkreisneuordnungsgesetz ab 4.9.2011 (vgl. Hinweise)

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

3) nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten